



Handball

Saison 2010/2011

1. Herren AMTV - Hamburg-Liga



hintere Reihe: Torben Albers, Marc Feldtmann, Lukas Elandt, Florian Deppe, Tim Witt

mittlere Reihe: Trainer Steffen Liepold, Christoph Banse, Nicolas Cain,

Sebastian Rieks, Christian Harders, Physiotherapeutin Julia Carl

vordere Reihe: Marco Kühnapfel, Olliver Lullies, Thies Harms, Bastian Karolak,
Valentin Zimmermann, Jan-Niklas Rode;

es fehlen: Sören Bengelsdorf, Ralf Dölves, Martin Oberdick, Co-Trainer Max-Detlef Rode

27. November 2010

9. Spieltag Herren Hamburg-Liga

1. Herren AMTV / Ahrensburger TSV 1.

9. Spieltag Damen Hamburg-Liga

1. Damen AMTV / Eimsbütteler TV 1.



Moin, Moin

Liebe Handballfreunde, liebe Gäste.

Zum zweiten Heimspiel in der Sporthalle an der Münzelkoppel heißen wir sie herzlich willkommen.

Natürlich begrüßen wir auch die beiden Gastmannschaften aus Eimsbüttel (Frauen) und aus Ahrensburg (Männer), das Schiedsrichtergespann Berg/Drachenberg das für beide Spiele angesetzt ist, sowie die Kampfgerichte.

Die Männer aus Ahrensburg haben nach Abschluss der vergangenen Saison einen großen Teil ihrer Mannschaft verloren und suchen in dieser Saison krampfhaft nach einer Form, die hoffen lässt, dass sie die Klasse erhalten kann. Ahrensburg wird versuchen bei uns die ersten zwei Punkte in dieser Saison zu erspielen.

Genau das werden wir zu verhindern wissen, auch wenn wir am letzten Spieltag gegen die Mannschaft vom FC St. Pauli verdient mit 36 : 31 verloren haben.

Die Mannschaft wusste um die Stärken der St. Pauli Mannschaft, sie wusste auch, dass die gegnerische Mannschaft im Schnitt 10 Jahre älter ist, führte das zur Überheblichkeit?

Da uns in diesem Spiel Jan-Niklas nicht zur Verfügung steht, werden wir sehen, dass die Mannschaft auch ohne ihn versteht zu gewinnen.

Sei's drum, in diesem Spiel wird alles besser und wir werden versuchen etwas für die Zuschauer und für unser Torverhältnis zu tun, immerhin haben wir am zweitmei-

sten Tore geworfen und am zweitwenigsten Tore „eingefangen“.

Wir wünschen Ihnen und uns zwei ansehnliche Spiele mit keinen Verletzungen und möglichst zwei Siegen für unsere beiden Mannschaften.

M-D-R

Seite Inhalt

1	Titelblatt
2	Begrüßung
3	1. Herren Tabelle / Spieltag
4	1. Herren Bericht HGNspiel
6	Torschützenliste 1. Herren
7	1. Herren Spielplan
8	1. Herren Bericht Niendorfer TSV - AMTV
9	1. Herren Bericht St. Pauli - AMTV
10	Gegner 1. Herren = 1. Herren Ahrensburger TSV
12	1. Herren stellen sich vor Sebastian Rieks
13	1. Herren Kreuztabelle
14	Einzelfotos 1. Herren
16	1. Damen Foto Aufstellung
17	1. Damen Tabelle / Spielplan
18	Gegner 1. Damen = 1. Damen Eimsbütteler TV
20	1. Damen Berichte zu Bergedorf und Niendorf
21	1. Damen stellen sich vor Franziska Leidreiter
22	1. Damen Bericht zu Ellerbek
22	Hinweis auf Weihnachtsmärchen
23	Handballmannschaft für Menschen mit geistiger Behinderung
24	männliche A-Jugend Tabelle, Bericht Fischbek
25	männliche A Bericht Bramfelder SV
26	weibliche A-Jugend Berichte zu Elmshorner HT, HG Norderstedt und BarmstedterMTV und Tabelle
27	weibliche A-Jugend Tabelle
28	Sponsoren

1. Herren Tabelle / Spieltag



1. Herren - Hamburg-Liga

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	FC St. Pauli 1	8/22	6	1	1	246:216	30	13:03
2	AMTV Hamburg 1	8/22	6	0	2	259:215	44	12:04
3	HG Norderstedt 1	8/22	6	0	2	255:218	37	12:04
4	TV Fischbek 1	8/22	4	3	1	245:231	14	11:05
5	Aumühle-Wohltorfer TuS 1	8/22	5	1	2	240:209	31	11:05
6	TuS Esingen 1	8/22	5	0	3	264:230	34	10:06
7	TSV Ellerbek 2	8/22	5	0	3	229:219	10	10:06
8	HG Hamburg-Barmbek 2	8/22	3	0	5	224:245	-21	06:10
9	SC Alstertal-Langenhorn 1	8/22	2	1	5	218:245	-27	05:11
10	Buxtehuder SV 1	8/22	1	1	6	207:252	-45	03:13
11	Niendorfer TSV 1	8/22	1	1	6	207:262	-55	03:13
12	Ahrensburger TSV 1	8/22	0	0	8	191:243	-52	00:16

* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.

9. Spieltag Herren Hamburg-Liga

Datum	Zeit	Heim	Gast
27.11.	16:30	HG Hamburg-Barmbek 2	: FC St. Pauli 1
27.11.	18:00	TuS Esingen 1	: TSV Ellerbek 2
27.11.	19:00	SC Alstertal-Langenhorn 1	: TV Fischbek 1
27.11.	19:30	AMTV Hamburg 1	: Ahrensburger TSV 1
28.11.	14:00	HG Norderstedt 1	: Aumühle-Wohltorfer TuS 1
18.12.	16:30	Niendorfer TSV 1	: Buxtehuder SV 1

Die Hallenhefte sind auch als pdf auf der Homepage des AMTV unter Galerie zu finden. Wer noch mal stöbern möchte, kann es tun. Trainer, Co-Trainer, die Physiotherapeutin und alle Spieler der 1. Herren der vorigen Saison haben sich vorgestellt.





1. Herren Bericht

Erschreckende Schwächen im Abwehrverhalten

Männermannschaft der HG Norderstedt verliert 31:36 beim AMTV

Norderstedt. Im Handball genügt es nicht, eine Vielzahl möglicher Angriffsvarianten akribisch einzustudieren. Ohne eine gute Abwehrarbeit sind die Offensivbemühungen brotlose Kunst - das mussten nun auch die Hamburg-Liga-Männer der HG Norderstedt bei ihrer 31:36 (16:19)-Auswärtspleite gegen den AMTV Hamburg feststellen.

"Wir hatten uns gut vorbereitet und uns auch die richtige Strategie ausgedacht", so HGN-Trainer Markus Ginckel, "sind aber in der Abwehr immer einen Schritt zu spät gekommen."

Die Norderstedter (6./6:4 Punkte), die eigentlich um den Aufstieg in die Oberliga mitspielen wollen, lagen in der 9. Minute bereits mit 3:7 zurück.

Ginckel reagierte und stellte von einer 3:2:1-Formation auf eine Fünferreihe und Manndeckung für AMTV-Regisseur Jan-

Niklas Rode um. "Der hatte sich schnell zusammen mit Lukas Elandt als gefährlichster Akteur erwiesen. Danach lief es besser für uns."

Nach einer starken Phase von HGN-Keeper Sven Meyer gingen die Gäste mit 22:21 in Führung (33.) - doch nur wenig später hieß es 25:22 für den Tabellenzweiten aus Altrahlstedt.

"Leider hatte es der AMTV Hamburg in der Folgezeit recht gut drauf, unsere Gegenstöße zu unterbinden. Entscheidend war, dass wir zu viele Tore über Schlagwürfe aus der Distanz erhalten haben." Und damit das nicht wieder geschieht, steht das Programm für die kommenden Trainingseinheiten fest: "Wir müssen in der Abwehr mehr arbeiten und aggressiver werden", so der Coach.(ust)

Aus Norderstedter Zeitung vom 2. 11.2010

AMTV : HG Norderstedt 36:31 (19:16)

Nächsten direkten Konkurrenten geschlagen !

In unseren Köpfen startete diese Top-Spiel schon in der Woche beim Training.

Taktiken und Spielanalysen dienten nur dazu, den gewaltigen und lang gewachsenen Rückraum von HGN zu stoppen. Mit Erfolg! Ausgehend von einer offensiven "Drei/Drei"- Abwehr, hoher Spieldisziplin und Laufbereitschaft legten wir den Grundstein für den Sieg. Gesamt betrachtet konnten wir uns an diesem Abend auch auf unsere Chancenverwertung verlassen. Lediglich müssen technische Fehler noch mehr abgestellt werden.

Trotzdem konnten wir mit einem Drei-Tore Vorsprung in die Halbzeit gehen. Jedoch kamen wir aus dieser, wie so oft, nicht hell-

wach wieder und so konnte Norderstedt ausgleichen. Zu diesem Zeitpunkt war kein Verlass auf unsere Deckung. HGN zog das Tempo an und witterte wieder Morgenluft. An diesem Abend aber vergebens!

Trotz der Manndeckung gegen Jan-Niklas Rode konnten wir mit einfachen Auftakt-handlungen den Gegner so verwirren, dass wir zu einfachen Toren kamen. Als wir den zwischenzeitlichen Hänger ablegten lief der Ball bei uns wieder aus einem Guss. Auch gehörte vielleicht in manchen Situationen ein wenig Glück dazu, aber wir ließen uns den Vorsprung nicht mehr nehmen. So kamen wir zum verdienten Erfolg gegen einen direkten Konkurrenten um die Tabellenspit-

1. Herren Bericht



ze wie schon am vergangenen Wochenende in Esingen. Schließlich ist noch festzuhalten, dass unser Team viel wechselte und nie ein wirklicher Bruch ins Spiel kam. So kann es weitergehen. In diesem Sinne!

Eure 1. Mannschaft

Torschützen: Rieks 10, Elandt 9/2, Rode 6, Deppe 5, Oberdick 2, Banse 2, Harders 1, Albers 1



HG Norderstedt vor dem Anpfiff



AMTV vor dem Anpfiff - erstes Spiel in den neuen Trikots





1. Herren Torschützen / Bericht

Torschützen 1. Herren

Liga Name	Position	Tore	7m	aktuell*	Spiele
1 Lukas Elandt	RM	58	7	7	8
3 Florian Deppe	LA	52	20	8/5	8
10 Jan-Niklas Rode	RM	41		7	8
24 Sebastian Rieks	RL	29		2	7
40 Martin Oberdick	RR	22		1	6
56 Torben Albers	RA	17		4	6
104 Nicolas Cain	KM	9		1	8
115 Olliver Lullies	RM/LA	8		0	8
123 Tim Witt	RR	7		-	3
128 Marc Feldtmann	RR,RA	6		-	4
137 Sören Bengelsdorf	KM	4		1	7
151 Christian Harders	RL	2		0	7
151 Christoph Banse	LA	2		0	5
161 Marco Kühnapfel	RM, LA	1		0	5
Ralf Dölves	LA	0		-	4
Steffen Liepold	KM	0		-	1

* Spiel vs FC St. Pauli 1

Gespräche der Zuschauer in Niendorf

Am 7. November spielten beide Hamburg-Liga-Teams in Niendorf. Im Damenspiel war die Zahl der technischen Fehler auf beiden Seiten ziemlich hoch. Ein Zuschauer meinte, dass beide Mannschaften nicht in diese Liga gehörten. Für das AMTV-Team begann nach einem 18:12-Rückstand die Aufholjagd. Sie bewiesen Courage und erzielten noch mit 21:21 einen Punkt.

Bei den Herren gab es eine Gruppe von jüngeren Zuschauern, die gewettet hatten, mit welcher Tordifferenz die Niendorfer unterlägen. Der Niendorfer neben mir hatte auf 12 Tore gesetzt, ein anderer 17. Wir sprachen über die Esinger, die Buxtehude mit 49:27

besiegten. Er meinte, die Esinger würden viel über Tempogegenstöße machen und der AMTV die Angriffe mehr ausspielen.

Es sind nur noch wenige Minuten bis zum Ende. Bei Tordifferenz 11 warfen die Niendorfer den Ball Netz. Nur noch 10. Der AMTV erhöhte wieder auf 11. Beim Niendorfer Angriff wurde der Ball abgefangen und wenige Sekunden vor dem Schlusspfiff erzielte Marco Kühnapfel sein erstes Tor in der Hamburg-Liga. Zum Ende des Spiels waren die vier ehemaligen A-Jugendlichen auf der Platte. Der Niendorfer Zuschauer freute sich, dass er mit seinem Tipp richtig lag.

1. Herren Spielplan



Spielplan Hamburg-Liga 1. Herren

Tag	Datum	Zeit Heim	Gast	Halle	Ergebn.
Sa	11.09.2010	17:00 TSV Ellerbek 2	: AMTV Hamburg 1	Rugenb. Mühlenweg	19:25
Sa	18.09.2010	19:00 AMTV Hamburg 1	: TV Fischbek 1	Hermelinweg	31:32
Sa	25.09.2010	16:30 HG HH-Barmbek 2	: AMTV Hamburg 1	Langenfort 5	31:37
Sa	02.10.2010	19:00 AMTV Hamburg 1	: SC Alstertal-L.horn 1	Hermelinweg	36:21
So	24.10.2010	17:00 TuS Esingen 1	: AMTV Hamburg 1	SH Esingen 2 (neu)	25:30
Sa	30.10.2010	19:00 AMTV Hamburg 1	: HG Norderstedt 1	Hermelinweg	36:31
So	07.11.2010	18:00 Niendorfer TSV 1	: AMTV Hamburg 1	Sachsenweg alt	20:32
So	21.11.2010	17:30 FC St. Pauli 1	: AMTV Hamburg 1	Budapester Straße	35:31
Sa	27.11.2010	19:30 AMTV Hamburg 1	: Ahrensburger TSV 1	Münzelkoppel	
Sa	04.12.2010	19:00 Buxtehuder SV 1	: AMTV Hamburg 1	Hansestraße 15	
Sa	11.12.2010	19:00 AMTV Hamburg 1	: Aumühle-Wohlt. 1	Münzelkoppel	
Sa	08.01.2011	19:00 AMTV Hamburg 1	: TSV Ellerbek 2	Münzelkoppel	
Sa	29.01.2011	18:00 TV Fischbek 1	: AMTV Hamburg 1	Neumoorstück 1	
Sa	22.01.2011	19:00 AMTV Hamburg 1	: HG HH-Barmbek 2	Münzelkoppel	
So	06.02.2011	18:00 SC Alstertal-L.horn 1	: AMTV Hamburg 1	Lüttkoppel	
Sa	12.02.2011	20:00 AMTV Hamburg 1	: TuS Esingen 1	Münzelkoppel	
So	20.02.2011	14:00 HG Norderstedt 1	: AMTV Hamburg 1	Schulzentrum Süd 2	
Sa	26.02.2011	20:00 AMTV Hamburg 1	: Niendorfer TSV 1	Münzelkoppel	
Sa	19.03.2011	19:00 AMTV Hamburg 1	: FC St. Pauli 1	Hermelinweg	
So	27.03.2011	17:00 Ahrensburger TSV 1	: AMTV Hamburg 1	SH Heimgarten	
Sa	02.04.2011	19:00 AMTV Hamburg 1	: Buxtehuder SV 1	Hermelinweg	
Sa	09.04.2011	18:45 Aumühle-Wohlt. 1	: AMTV Hamburg 1	Ernst-Anton-Str. 27	



Optiker Scheel

Inh. Brille 88 von Appen & Luther GmbH

Rathausstraße 7 · 22941 Bargteheide
Tel. 0 45 32 / 2 29 84 · Fax 2 45 38



1. Herren Bericht

Niendorfer TSV-AMTV 20:32 (12:15)

Gute 2.Halbzeit verhilft dem AMTV zum nächsten Auswärtssieg!

Nachdem unsere 1.Damen einen Punkt in Niendorf entführen konnte, haben wir unseren nächsten Sieg eingefahren. Trotz schwacher 1.Halbzeit, in der vorallem die Abwehr Lücken aufzeigte, kamen wir in der 2.Halbzeit immer besser ins Spiel und mussten zwischen der 30 min. und der 40. min keinen Gegentreffer hinnehmen. Zwischenzeitlich stand es 12:20 und der nächste Sieg war fast unter Dach und Fach. Durch dieses Polster ließ leider unsere Konzentration ein

wenig nach, sodass Niendorf nochmal verkürzen konnte. Jedoch wechselten wir auch viel durch und konnten trotzdem einen 12-Tore Vorsprung herauspielen. Positiv an diesem Abend ist festzuhalten, dass Marco Kühnapfel sein erstes Saisontor erzielen konnte.

Torschützen: Deppe 13/4, Elandt 8/1, Rieks 5, Rode 1, Cain 1, Lullies 1, Kühnapfel 1, Albers 1, Bengelsdorf 1



Niendorf - Der Schiedsrichter zeigt Zeitspiel an



Fritz Hack



1. Herren Bericht



St.Pauli vs AMTV 35:31 (19:17)

Mit viel Vorfreude und Euphorie waren wir an die Budapesterstraße gereist. Jedoch mussten wir schließlich unsere 2. verdiente Niederlage verkraften. Trotz guter Vorbereitungen im Training lagen wir die gesamte Spielzeit zurück und konnten nie unsere Chancen nutzen zu verkürzen. Durch unser variables und schnelles Angriffsspiel wollten wir die St. Pauli Deckung ins Wanken bringen.

Nicht an diesem Abend!

Pauli kochte uns gekonnt ab und wollte uns die Tabellenführung keineswegs überlassen. Trotz einer der schlechtesten 1.Halbzeiten in dieser Saison lagen wir ausschließlich mit 2-3 Toren zurück. Es konnte also nur besser werden, aber vielleicht taten die Schiedsrichter auch ihr Übriges, dass

Über den heutigen Gegner:

Ahrensburger ein fast ebenbürtiger Gegner

Handball-Männer unterliegen in der zweiten Runde des Pokalwettbewerbs der klassen-höheren HG Barmbek mit 21:28

Ahrensburg. Traurig sieht es aus, das Tabellenbild der Hamburg-Liga aus Sicht der Handball-Männer des Ahrensburger TSV. Mit null Punkten aus acht Partien ist das Team von Spielertrainer Andreas Frank abgeschlagenes Schlusslicht. In der bislang völlig verkorksten Saison drohte den Stormarnern nun in der zweiten Runde des Hamburger Pokalwettbewerbs gegen den Oberligaverein HG Hamburg-Barmbek ein Debakel.

Doch gegen stärkere Gegner sind die Ahrensburger offenbar in der Lage, sich zu steigern. Selbstbewusst, mutig in der Abwehr zupackend und nie aufsteckend war der Oberliga-Absteiger ein fast ebenbürtiger Gegner des Barmbeker Starensembles,

unsere Aufholjagden nie belohnt wurden. Höhepunkt der fragwürdigen Entscheidungen war die Rote Karte gegen Jan-Niklas Rode, die auch mit einem Eintrag geahndet wurde. Wir hoffen nicht allzu lange auf ihn verzichten zu müssen. Trotz alledem haben wir an diesem Abend verdient verloren!

Gehen jetzt jedoch noch motivierter in die letzten Spiele vor Weihnachten. Dies möchten wir gegen Ahrensburg mit euer Unterstützung schon am Wochenende untermauern.

Eure 1. Mannschaft

Torschützen: Deppe 8/5, Elandt 7, Rode 7, Albers 4, Rieks 2, Oberdick 1, Cain 1, Bengelsdorf 1,

das sich allerdings nicht mit Ruhm bekleckerte. Am Ende verlor der ATSV wie erwartet, beim 21:28 (7:12) war der Gastgeber aber vor allem nach der Pause stark.

Zu den positiven Erscheinungen bei den Ahrensburgern zählte Florian Bleyl. Der 18 Jahre alte Linksaußen spielt parallel noch in der A-Jugend. Gegen Barmbek brillierte er mit fünf sehenswerten Toren. Dabei gelangen ihm sogar einige gefürchtete "Dreherwürfe", wie man sie sonst weder in der vierten noch in der fünften Liga sieht.

"Flo kämpft um jeden Ball. Er ist sehr schnell und besitzt eine gute Einstellung", lobte Frank den 13-Klässler. Bleyl ließ jedenfalls den etatmäßigen Linksaußen Markus Fraikin (beruflich verhindert) kaum vermissen. Frank: "Der Konkurrenzkampf auf dieser Position ist entfacht."



1. Herren Ahrensburger TSV

Bester Werfer der Ahrensburger war Rückraumspieler Hannes Grocholl mit sechs Treffern. Torwart André Kähler gefiel mit 14 Paraden. Christian Lamprecht, der den beruflich verhinderten zweiten Keeper Florian Schmidt vertrat, wehrte in acht Minuten vier Bälle ab. Außerdem fehlten noch der verletzte Rückraumspieler Tobias Loer (Bänderriss im Sprunggelenk) und der erkrankte Abwehrchef Norbert Schrader.

Auf der Gegenseite schlichen die Barmbeker Akteure trotz des Sieges mit hängenden Köpfen in die Kabine. Ihnen stand offensichtlich eine heftige Ansprache ihres Trainers bevor. Ein Wiedersehen gab es für die Ahrensburger mit ihrem früheren Linksänder Robin Hoth, der mit sechs Toren zu

den besseren Spielern auf Barmbeker Seite zählte. Er ist davon überzeugt, dass sich sein ehemaliges Team noch nicht aufgegeben hat. Hoth: "Die waren heute ganz klar heißer als wir."

Nach einem spielfreien Wochenende tritt der Tabellenletzte am Sonnabend, 27. November, beim Liga-Spitzenreiter Altrahlstedter MTV an. Bleyl sieht sein Team dort nicht chancenlos. Schließlich sei dieser Gegner auch nicht stärker einzuschätzen als Barmbek. Den anvisierten Klassenerhalt hält er trotz des trostlosen Tabellenbildes noch für möglich. "Ich bin fest davon überzeugt, dass wir nicht absteigen werden."(tih)

Aus Ahrensburger Zeitung vom 19.11.2010



Die 1. Herren des ATSV in der Saison 2010/11. Hintere Reihe v. l.: Spielertrainer Andreas Frank, Joschka Grunwald, Waldemar Arndt, Heiko Siems, Hannes Grocholl, Norbert Schrader, Tobias Loer, Kotrainer Ingolf Buhro. Vordere Reihe v. l.: Danny Farell, Florian Bleyl, Florian Schmidt, Andre Kähler, Rafael Nakashima, Philipp Haaks, Markus Fraikin. Es fehlt: Frederik Jastremski.

1. Herren Ahrensburger TSV



1. Herren Ahrensburger TSV

Nr.	Name	Position	Tore	7m	Aktuell (8. ST)*	Spiele
1	Andre Kähler	TW				
23	Florian Schmidt	TW				
2	Philipp Haaks	RA	8	0	3	8
3	Andreas Frank	LA, RM	35	24	10/7	8
4	Rafael Nakashima	LA, RA	2	0	0	7
5	Hannes Grocholl	RL	33	2	3	8
6	Danny Farell	RM	13	2	0	7
7	Markus Fraikin	LA	51	5	4	8
8	Florian Bleyl	LA	3	0	0	4
9	Frederik Jastremski	KM	3	0	1	5
10	Joschka Grunwald	RR, KM	18	0	5	7
11	Tobias Loer	RL, RR	2	0	-	7
13	Norbert Schrader	KM	11	0	1	8
15	Waldemar Arndt	RA	3	0	0	8
20	Heiko Siems	RL, RR	9	0	1	7

Trainer: Andreas Frank

Co-Trainer: Ingolf Buhro

*Spiel gegen Niendorfer TSV

bisherige Spiele der 1. Herren des ATSV

Datum	Heim	Gast	Tore	Punkte
11.09.10	Aumühle-Wohltorfer TuS 1	Ahrensburger TSV 1	34:21	02:00
19.09.10	Ahrensburger TSV 1	TSV Ellerbek 2	24:29	00:02
25.09.10	TV Fischbek 1	Ahrensburger TSV 1	37:29	02:00
03.10.10	Ahrensburger TSV 1	HG Hamburg-Barmbek 2	23:24	00:02
24.10.10	SC Alstertal-Langenhorn 1	Ahrensburger TSV 1	28:21	02:00
31.10.10	Ahrensburger TSV 1	TuS Esingen 1	22:28	00:02
07.11.10	HG Norderstedt 1	Ahrensburger TSV 1	32:23	02:00
14.11.10	Ahrensburger TSV 1	Niendorfer TSV 1	28:31	00:02



1. Herren stellen sich vor

- Name: Christian Harders
- Rückennummer: 20
- Spiel-Position(en): halb Links
- Geburtsdatum: 10.02.1987
- Geburtsort: Hamburg
- Nationalität: deutsch
- Größe: 188 cm
- Gewicht: 95 Kg
- Ausbildung/Beruf/Uni...: Versicherungskaufmann, jetzt glücklicher Student
- Hobbies: Gitarre daddeln, Schwalbe fahren, Snowboarden...
- Im Verein seit: erstmals 2002 – 2008, und dann ab 2010 wieder.
- Frühere Vereine / Jugend: HSG- Sasel/ Duwo, SV Bergstedt, Tus-Alstertal
- Bisherige sportliche Erfolge: Aufstieg in die Oberliga, A-Jugend Regionalliga 3. Platz
- Sportliches Vorbild: Phillip Jicha
- Leibgericht/Liebingsgetränk: Milch, Bier, Cola
- Lieblingssong: Here i go again.- Withesnake
- Saisonziel : Keine Verletzungen erleiden und weit oben stehen in der Tabelle.
- Lieblingshandballverein (außer AMTV natürlich!): HSV Handball



Christian Harders

- Der tollste Moment in der Handballkarriere: Aufstieg in die Oberliga
- Der schlimmste Moment in der Handballkarriere: Kreuzbandriss
- Auf eine einsame Insel würde ich 3 Dinge mitnehmen, nämlich...: Bier, Hängematte, Kokosnuss-Knacker.
- Handball ist so ein genialer Sport, weil...: es nix besseres gibt!
- Richtig peinlich finde ich...: Harz 4 Tv am Nachmittag
- Der schönste Moment in meinem Leben...: Gibt zu viele schöne Momente!

1. Herren Kreuztabelle



TV Fischbek	23.01.	31:32	12.02.	25:25	26.02.	19.03.	12.12.	09.01.	27.11.	31:30	02.04.	
TuS Esingen	22:28	12.02.	36:26	26.02.	16.01.	09.04.	23.01.	29:44	29:30	26.03.		04.12.
TSV Ellerbek II	24:29	08.01.	30.:28	23.01.	36:30	29:30	03.04.	12.12.	19.03.		27.11.	19.02.
SC Alstertal-Langenh.	13.03.	36:21	26.02.	31:25	09.04.	04.12.	35:28	23.01.		35:23	08.01.	26.03.
Niendorfer TSV	28:31	26.02.	04.12.	26.03.	19.02.	15.01.	35:16		36:29	09.04.	05.02.	31:31
HG Norderstedt	27.02.	36:31	26.03.	19:27	05.02.	29:35		13.02.	15.01.	04.12.	39:31	09.04.
HG HH-Barmbek II	23:24	22.01.	34:18	13.02.	26.03.		19.12.	28:29	03.04.	26.02.	11.12.	32:28
FC St. Pauli	03.04.	19.03.	22.01.	08.01.		27.11.	29:28	23:27	12.12.	12.02.	23:26	29:29
Buxtehuder SV	12.12.	02.04.	29.01.		33:29	36:26	20.03.	18.12.	19.02.	27:22	49:27	05.02.
Aumühle-Wohlt. TuS	19.12.	11.12.		28:30	32:22	19.02.	28.11.	02.04.	28:28	05.02.	19.03.	28:26
AMTV Hamburg	27.03.		09.04.	04.12.	35:31	31:37	20.02.	20:32	06.02.	19:25	25:30	29.01.
Ahrensburger TSV		27.11.	34:21	09.04.	04.12.	29.01.	32:23	20.03.	28:21	15.01.	19.02.	37:29
Ahrensburger TSV												
AMTV Hamburg												
Aumühle-Wohltorfer TuS												
Buxtehuder SV												
FC St. Pauli												
HG Hamburg-Barmbek II												
HG Norderstedt												
Niendorfer TSV												
SC Alstertal-Langenhorn												
TSV Ellerbek II												
TuS Esingen												
TV Fischbek												



Thies Harms
Nr. 16 Tor

Team der



Valentin
Zimmermann

Nr. 1
Tor



Bastian
Karolak
Nr. 12
Tor



Christoph
Banse

Nr. 3
LA/ KM



Torben
Albers
Nr. 2
RA



Martin
Oberdick

Nr. 4
RA/ RR



Olliver
Lullies

Nr. 7
RM/LA



Marc Feldtmann
Nr. 6 RR,RA



Ralf Dölves
Nr. 5 LA



Florian
Deppe
Nr. 8
LA/ RL



1. Herren

Sören
Bengelsdorf
Nr. 13 KM



Lukas
Elandt
Nr. 10
RL/ RM



Marco
Kühnapfel
Nr. 14
RM/LA



Sebastian
Riexs
Nr. 15
RL



Tim Witt
Nr. 18
RR

Christian Harders
Nr. 20 RL



Nikolas
Cain

Nr. 17
KM



Jan-Niklas
Rode
Nr. 22
RL/RM



Max Rode
Co-Trainer

Julia Carl
Physiotherapeutin

Steffen Liepold
Trainer



1. Damen Tabelle / Aufstellung



Hintere Reihe: Nicola Wohlers, Carolin Jürgens, Sarah Wichmann, Kirsten Becker, Jennifer Claus, Juliane Ley, Max Rode(Trainer)

Mittlere Reihe: Bernd Haarbrücker(Trainer), Anja Langer, Kim Kalina, Janina Rehder, Merle Haarbrücker, Jana Zander

Vordere Reihe: Franziska Leidreiter, Lena Roßmann

Aufstellung Hamburg-Liga 1. Damen

Nr.	Vorname	Nachname	Position	Nr.	Vorname	Nachname	Position
1	Franziska	Leidreiter	TW	9	Annika	Wöllner	LA, RA
2	Merle	Haarbrücker	KM	12	Lena	Roßmann	TW
3	Carolin	Jürgens	KM	13	Nicola	Wohlers	RL, RM
4	Juliane	Ley	RR, RA	19	Jennifer	Marx	RM, KM
5	Sarah	Wichmann	RL, RM	21	Lisa	Kalina	RR, RA
6	Kim	Kalina	RL, RM, RR	31	Jana	Zander	RL
7	Jennifer	Claus	RR, RA		Kirsten	Becker	RL, RM
8	Anja	Langer	LA		Janina	Rehder	RA

1. Damen Tabelle / Spielplan



1. Damen - Hamburg-Liga

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	TSV Wandsetal 1	8/22	7	0	1	224:174	50	14:02
2	Niendorfer TSV 1	8/22	6	1	1	190:158	32	13:03
3	SG Wilhelmsburg 1	8/22	4	2	2	189:161	28	10:06
4	SG HSV-Handball 1	8/22	5	0	3	157:159	-2	10:06
5	SG Bergedorf/VM 1	7/22	4	0	3	147:140	7	08:06
6	TV Fischbek 1	8/22	4	0	4	173:170	3	08:08
7	AMTV Hamburg 1	8/22	3	2	3	182:186	-4	08:08
8	Eimsbütteler TV 1	7/22	3	1	3	145:141	4	07:07
9	HG Norderstedt 1	7/22	3	0	4	148:151	-3	06:08
10	TuS Esingen 1	8/22	2	0	6	149:206	-57	04:12
11	HT 16 Hamburg 1	7/22	1	0	6	120:156	-36	02:12

Spielplan Hamburg-Liga 1. Damen

Tag	Datum	Zeit Heim	Gast	Halle	Ergebn.
Sa	11.09.2010	18:00	TSV Wandsetal 1	: AMTV Hamburg 1	Münzelkoppel 21:20
Sa	18.09.2010	17:00	AMTV Hamburg 1	: TV Fischbek 1	Hermelinweg 14:26
So	26.09.2010	16:30	HG Norderstedt 1	: AMTV Hamburg 1	Schulzentrum Süd 2 19:22
Sa	02.10.2010	17:00	AMTV Hamburg 1	: SG Wilhelmsburg 1	Hermelinweg 26:26
So	24.10.2010	15:15	TuS Esingen 1	: AMTV Hamburg 1	SH Esingen 2 (neu) 30:29
Sa	30.10.2010	17:00	AMTV Hamburg 1	: SG Bergedorf/VM 1	Hermelinweg 25:21
So	07.11.2010	16:00	Niendorfer TSV 1	: AMTV Hamburg 1	Sachsenweg alt 21:21
Sa	20.11.2010	19:00	TSV Ellerbek 2	: AMTV Hamburg 1	Rugenb. Mühlenweg 22:25
Sa	27.11.2010	17:30	AMTV Hamburg 1	: Eimsbütteler TV 1	Münzelkoppel
So	05.12.2010	14:00	HT 16 Hamburg 1	: AMTV Hamburg 1	Steinhauerdamm
Sa	11.12.2010	17:00	AMTV Hamburg 1	: SG HSV-Handball 1	Münzelkoppel
Sa	08.01.2011	17:00	AMTV Hamburg 1	: TSV Wandsetal 1	Münzelkoppel
Sa	29.01.2011	16:15	TV Fischbek 1	: AMTV Hamburg 1	Neumoorstück 1
Sa	22.01.2011	17:00	AMTV Hamburg 1	: HG Norderstedt 1	Münzelkoppel
Sa	05.02.2011	16:00	SG Wilhelmsburg 1	: AMTV Hamburg 1	Dratelnstraße SH1
Sa	12.02.2011	18:00	AMTV Hamburg 1	: TuS Esingen 1	Münzelkoppel
So	20.02.2011	16:00	SG Bergedorf/VM 1	: AMTV Hamburg 1	Ladenbek. Furtweg I



1. Damen Eimsbütteler TV



von links nach rechts Alfred Höttsch Trainer, Silke Scheuermann RM, Antje Wriede RR, Kathrin Wahn RM, Nicole Heidemanns TW, Sabine Vetel TW, Tomke Biallas RL, Vanessa Völschow RR, Dr. Lutz Hering Mannschaftsarzt
 im Vordergrund Wiebke Hannen LA, Cora Wonik RM, Maren Möller KR, Laurie Vietherr RL, Sybille Malow LA, Antje Hille KR, Mona Münstermann RL,
 es fehlen: Stefanie Bernecker RR, Julia Wahlraff LA, Christa Illic KR, Meike Kandner RA
 Trikotnummern sind beim ETV leider nicht fest vergeben

1. Damen Eimsbütteler TV

Name	Position
Silke Scheuermann	RM
Antje Wriede	RR
Kathrin Wahn	RM
Nicole Heidemanns	TW
Sabine Vetel	TW
Tomke Biallas	RL
Vanessa Völschow	RR
Wiebke Hannen	LA
Cora Wonik	RM
Maren Möller	KR

1. Damen Eimsbütteler TV

Name	Position
Laurie Vietherr	RL
Sybille Malow	LA
Antje Hille	KR
Mona Münstermann	RL
Stefanie Bernecker	RR
Julia Wahlraff	LA
Christa Illic	KR
Meike Kandner	RA
Alfred Höttsch	Trainer
Dr. Lutz Hering	Team-Arzt

1. Damen Eimsbütteler TV



9. Spieltag Damen Hamburg-Liga

Datum	Zeit	Heim	Gast
27.11.10	16:00	SG Wilhelmsburg 1	: TV Fischbek 1
27.11.10	17:30	AMTV Hamburg 1	: Eimsbütteler TV 1
28.11.10	15:15	TuS Esingen 1	: TSV Wandsetal 1
28.11.10	16:00	SG Bergedorf/VM 1	: SG HSV-Handball 1
28.11.10	16:00	HG Norderstedt 1	: TSV Ellerbek 2
28.11.10	18:00	Niendorfer TSV 1	: HT 16 Hamburg 1

Statement des ETV-Trainers Alfred Höttsch:

Der erfahrene Kader der Eimsbüttler Damen konnte zu Beginn der Saison durch die Zugänge der Spielerinnen Maren Möller, Cora Wonik und Sybille Malow weiter verstärkt werden. Seit August 2010 werden die Damen von Trainer Alfred Höttsch betreut.

Als Saisonziel wird ein Tabellenplatz im oberen Drittel der Hamburg Liga angestrebt. Nach dem die Mannschaft die ersten beiden Punktspiele verletzungsbedingt ohne gelernte Torfrau auskommen musste, läuft es nach Genesung der erfahrenen Torfrau Nicole Heidemanns deutlich besser.

Inzwischen steht auch die zweite Torfrau Sabine Vetel wieder zwischen den Pfosten. Mit einer gesunden Mischung aus erfahrenen und jüngeren Spielerinnen wurde letztlich nur noch in Wilhelmsburg nach einer 11:17 Führung unglücklich ein Punkt abgegeben. Somit sind derzeit 5 Minuspunkte auf dem Konto der Eimsbüttler Damen verbucht. Um den Anschluss an die Tabellenspitze weiter zu verkürzen, gilt es die überraschend stark und kämpferisch spielenden Damen des AMTV nicht zu unterschätzen.

bisherige Spiele des Eimsbütteler TV, heutiger Gegner der 1. Damen

Datum	Heim	Gast	Tore	Punkte
12.09.10	SG HSV-Handball	: Eimsbütteler TV	21:13	02:00
18.09.10	Eimsbütteler TV	: TSV Wandsetal	29:35	00:02
25.09.10	TV Fischbek	: Eimsbütteler TV	18:28	00:02
23.10.10	SG Wilhelmsburg	: Eimsbütteler TV	18:18	01:01
30.10.10	Eimsbütteler TV	: TuS Esingen	20:12	02:00
14.11.10	SG Bergedorf/VM	: Eimsbütteler TV	15:18	00:02
20.11.10	Eimsbütteler TV	: Niendorfer TSV 1	19:22	00:02



1. Damen Berichte

Sieg gegen die SG Bergedorf/VM!

Nach einer ganz schwachen Leistung und verdienten Niederlage gegen Esingen am letzten Wochenende, wollten wir uns im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten aus Bergedorf rehabilitieren.

Mit klaren Anweisungen starteten wir konzentriert in die 1. Halbzeit. Anders als in der Vorwoche klappte diesmal das Zusammenspiel in der Abwehr und vorne konnten wir nach kleinen Unsicherheiten in den ersten Minuten schöne Tore herausspielen. So gelang es uns bis zur 21. Minute eine 10:06 Führung heraus werfen. Doch anstatt diese Führung weiter auszubauen, schlichen sich unnötige Unkonzentriertheiten ein. Statt dass überfällige 11:06 vorzulegen, passierten uns in der Offensive haarsträubende Fehler, die Bergedorf zu nutzen wusste und bis zur Halbzeit zum 10:10 ausgleichen konnte.

Nach der Pause das gleiche Bild. Im Spiel nach vorne klappte leider gar nichts und so konnte Bergedorf vor allem durch einfache Konter eine 3-Tore-Führung herauswerfen. Doch plötzlich ging ein Ruck durch die Mannschaft und der Kampf wurde wieder aufgenommen. Vorne trafen wir endlich wieder das Tor und hinten stand die Abwehr und wenn doch noch ein Ball aufs Tor kam, wurde er von Franzl entschärft. So konnten wir Tor um Tor aufholen und 2 Minuten vor Ende das 25:20 erzielen. Das letzte Tor von Bergedorf zum 25:21 Endstand konnte unsere Freude über zwei so wichtige Punkte nicht trüben.

Fazit: Trotz einiger Schwächephasen haben wir nie aufgegeben und verdient gewonnen! Nun gilt es, am kommenden Wochenende gegen den starken Aufsteiger auf Niendorf den Kampf aufzunehmen und möglichst zu punkten.

Punkteteilung in Niendorf!

Nach unserem tollen Sieg in der Vorwoche gegen Bergedorf wollten wir gegen den stark gestarteten Aufsteiger aus Niendorf nachlegen. Von der Tabellensituation gingen wir sicherlich als Außenseiter in die Partie, doch warum das Kunststück- ein Sieg gegen den Tabellenzweiten wie in der Vorwoche- nicht wiederholen?:-)

Motiviert und konzentriert ging es in die 1. Hälfte. Hinten stand die Abwehr recht sicher, doch gingen uns wieder zu viele Bälle in der Vorwärtsbewegung verloren. Auch die sehr konsequente Auslegung der Schiedsrichter bzgl. „Stürmerfoul“ konnten wir in den ersten 30 Minuten nicht für uns nutzen. So stand es nach ausgeglichenen 26 Minuten nur 9:9. Leider nahm Niendorf nun seine Auszeit, die uns weniger gut tat. Innerhalb von 4 Minuten leisteten wir uns 4 technische Fehler, die Niendorf durch konsequentes Tempogegenstoßspiel mit 4

Gegentoren bestrafte. Somit ging es unnötigerweise mit einem 9:13 Rückstand in die Pause.

Unser Vorhaben aus der Halbzeitansprache, weiter konsequent in der Deckung stehen und den Ball ruhig und sicher nach vorne zu spielen, um das Spiel noch mal zu drehen, ging in den ersten Minuten der zweiten Halbzeit leider völlig daneben. Unkonzentriert und ideenlos im Angriff leisteten wir uns erneut einige technische Fehler, die Niendorf weiterhin durch schnelle Tempogegenstöße für sich zu nutzen wusste. So stand es nach 43 Minuten 18:12 für den NTSV und kein Zuschauer glaubte hier noch an eine Wende im Spiel. Die Auszeit von Steffen und seine Ansage: „Entweder wir drehen das Spiel JETZT oder es wird langweilig“ kam genau zur richtigen Zeit. Plötzlich ging ein Ruck durch die Mannschaft und wir fingen an uns an unsere

1. Damen stellen sich vor



- Name: Franziska Leidreiter
- Rückennummer: 1
- Spiel-Position(en): Tor
- Geburtsort: Hamburg
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 1,83 m
- Ausbildung/Beruf/Uni...: Erzieherin
- Hobbies: Reisen
- Im Verein seit: September 2010
- Frühere Vereine / Jugend: HG Norderstedt, TSV Ellerbek und Elmshorner HT
- Bisherige sportliche Erfolge: Hamburger Meister in der D-, C- und B-Jugend und HH Pokalsieger B- Jugend
- Sportliches Vorbild: gibt es nicht
- Leibgericht/Lieblingsgetränk: Kaffee
- Lieblingssong: Die Liebe liebt mich nicht von Revolverheld
- Saisonziel: Spaß haben
- Lieblingshandballverein(außer AMTV natürlich!): Alle außer THW Kiel
- Der tollste Moment in der Handballkarriere: Feiern nach dem Abstieg aus der Oberliga mit null Punkten
- Der schlimmste Moment in der Handballkarriere: gab bisher noch nichts schlimmes.
- Auf eine einsame Insel würde ich 3 Dinge mitnehmen, nämlich...: Papier,



Franziska Leidreiter

Stifte und ein Taschenmesser

- Handball ist so ein genialer Sport, weil... man es nicht alleine spielen kann.
- Richtig peinlich finde ich...: viele Sache
- Der schönste Moment in meinem Leben...: Bei Geburt von einer guten Freundin in Sambia dabei gewesen zu sein.

eigene Stärken zu erinnern. Mit wieder gewonnener Sicherheit in der Deckung, schnellem Zurücklaufen und einer starken Franzi im Tor sowie mit ruhig ausgespielten Angriffen konnten wir Tor um Tor aufholen, so dass es nach 55 Minuten plötzlich 20:20 stand. Zwar kassierten wir noch das 21:20 doch wir konnten ebenfalls noch einmal

nachlegen. In der letzten Minute vergaben beide Mannschaften das mögliche 22. Tor, sodass es beim 21:21 Endstand blieb.

Fazit: Auch wenn hier mit etwas mehr Konzentration auch ein Sieg dring gewesen wäre, können wir uns nach einer tollen Aufholjagd über einen GEWONNENEN Punkt freuen.



1. Damen Berichte

25:22-Sieg gegen den TSV Ellerbek!

Zu unschöner Zeit- Samstagabend um 19 Uhr- mussten wir beim TSV Ellerbek ran. Anders als geplant verschliefen wir die ersten Minuten komplett.

Auch nach einer Auszeit fanden wir nur schwer ins Spiel. Vorne ließen wir uns von der hektischen Abwehr des TSV anstecken und warfen ohne Not Bälle ins Aus oder scheiterten mit unpräzisen Würfen an der gegnerischen Torhüterin. Auch in der Abwehr ließen wir Ellerbek gewähren, so dass das Spiel bis kurz vor der Halbzeitpause ausgeglichen war. Einer kurzer Zwischen-spurt in den letzten Minuten bescherte uns eine knappe 14:12 Führung zur Pause.

Nach der Pause konnten wir zwar auch durch verbessertes Tempopspiel nach vorne noch mal nachlegen, doch Ellerbek ließ sich nicht abschütteln. Letztlich verwalteten wir unseren 3-5 Tore Vorsprung bis zum Schluss, so dass wir unseren 3. Saisonsieg feiern konnten und erst-

mals ein ausgeglichenes Punktekonto (8:8 Punkte, Platz 7) vorweisen können.

Fazit: Auch solche Spiele muss man erst mal gewinnen, doch nächste Woche gegen den Eimsbütteler TV muss eine Steigerung her, sonst wird es ganz schwer!

AMTV
Der Kugelkäfer
Kinderweihnachtsmärchen
für alle von 4 - 10 Jahre
7. / 8. / 9. Dezember 2010
Einlass: 16:00 Uhr
Beginn: 16:30 Uhr
Eintritt: 2,- EUR
AMTV Aktiv-Zentrum
Rahlstedter Straße 79A
Eintrittskarten sind in der
AMTV Geschäftsstelle erhältlich.

www.amtv.de Wir bewegen Rahlstedt.

Unsere Handballmannschaft für Menschen mit geistiger Behinderung „wächst“!!

Nach wie vor treffen wir uns regelmäßig jeden Samstag von 10:00 – 12:00 Uhr in der Sporthalle der Kooperativen Schule Tonnendorf (Münzelkoppel) um zu lernen wie man mit dem Ball umgeht und vor allem auch wie man mit den Mitspielern umgeht.

Für die Betreuer und Eltern, die regelmäßig dabei sind und ihre Schützlinge von Anfang an beim Sport treiben beobachten können, ist der Fortschritt in der Koordination, der Feinmotorik und in der sozialen Interaktion beachtenswert.

Was für mich immer wieder ein Erlebnis ist, ist die Begeisterung mit der die Handballer und Handballerinnen jeden Samstagmorgen aus ganz Hamburg und zum Teil auch aus dem Umland in die Halle kommen um zu lernen wie man mit dem Handball umgeht. Die Anerkennung die die Sportler vor allem von den Betreuern den Trainern und ihren Mitspielern regelmäßig bekommen, stärkt sie in ihrem Selbstbewusstsein und hilft ihnen im Alltag sich besser zu vertreten.

Wir wünschen uns, dass wir in naher Zukunft auch einmal gegen andere Mannschaften spielen können. Vielleicht klappt es ja, dass wir im kommenden Jahr zu den Deutschen Meisterschaften nach München fahren können.

Wie bei allen Unternehmungen im sportli-

chen Bereich fehlt es für solche Unternehmungen natürlich am Geld.

Für eine Unterstützung würden wir uns freuen.

SOD Martin Wild 0162-1139455

AMTV Max-Detlef Rode 0176-49368202





männliche A-Jugend

männlich A-Jugend - Landesliga Gruppe 2

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	Aumühle-Wohltorfer TuS 1	4/16	4	0	0	129:74	55	08:00
2	Walddörfer SV 1	5/16	4	0	1	164:125	39	08:02
3	TV Fischbek 1	6/16	3	1	2	138:136	2	07:05
4	AMTV Hamburg 1	4/16	3	0	1	112:93	19	06:02
5	TSV Buchholz 08 1	6/16	2	1	3	146:157	-11	05:07
6	TVB Hamburg 1	5/16	2	0	3	161:163	-2	04:06
7	SG Wilhelmsburg 1	5/16	2	0	3	147:167	-20	04:06
8	THB Hamburg 03 1	5/16	1	0	4	118:170	-52	02:08
9	Bramfelder SV 1	4/16	0	0	4	83:113	-30	00:08

* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.

Spielplan männliche A-Jugend Landesliga Gruppe 2

Tag	Datum	Zeit	Heim	Gast	Halle	Ergebn.
So	19.09.2010	18:00	TSV Buchholz 08 1	: AMTV Hamburg 1	Buenser Weg	26:34
So	31.10.2010	13:10	THB Hamburg 03 1	: AMTV Hamburg 1	Hoisbüttel,Bültenberg	19:31
Sa	13.11.2010	19:30	TV Fischbek 1	: AMTV Hamburg 1	Neumoorstück 1	26:18
Sa	20.11.2010	19:00	AMTV Hamburg 1	: Bramfelder SV 1	Birrenkovenallee	29:22
Sa	27.11.2010	17:45	AMTV Hamburg 1	: TVB Hamburg 1	Schierenberg	
Sa	04.12.2010	16:15	SG Wilhelmsburg 1	: AMTV Hamburg 1	Dratelnstraße 26	
So	12.12.2010	16:30	Aumühle-W. TuS 1	: AMTV Hamburg 1	Ernst-Anton-Str. 27	
So	19.12.2010	12:15	AMTV Hamburg 1	: Walddörfer SV 1	Birrenkovenallee	

m.A-Jugend vs. TV Fischbek

„Die Sterne standen vermeintlich schlecht“

Nach bisher zwei sehr guten Spielen in der Hinserie ging es am Samstag, den 13.11.10 um 19:30 Uhr, mit nur 8 Spielern zum TV Fischbek. Doch nach den Absagen von Marcel Kröger und Kai Iden standen die Sterne für uns nicht gut. Die beiden Spieler, die die meisten Tore werfen, waren nicht da. Wer sollte nun also die Tore werfen?

Diese Vermutung hat auch gleich den Beginn des Spiels belegt. Das erste Tor wurde nach 19 Minuten geworfen, zum Stand von

1:7. Zwischenstand lautete 4:12. Wir taten uns in der ersten Halbzeit wie schon vermutet im Angriff sehr schwer. Wir konnten uns keine 100% Torchancen erspielen und auch Distanzwürfe konnten nicht verwertet werden. Die Abwehr war hingegen zufrieden stellend. Dort wurde meist konzentriert gearbeitet und es wurden zusammen mit dem Torwart nur 12 Tore eingefangen.

Die zweite Halbzeit verlief besser und war für alle Teilnehmenden erfreulicher und



machte mehr Spaß. Wir konnten nun mehr Druck zum Tor aufbauen und die Fischbeker vor schwerere Aufgaben stellen. Doch mit stärker werden des Angriffs schlichen sich immer mehr Konzentrationsfehler in der Abwehr ein, die nicht hätten sein müssen. Die Tordifferenz von 8 Toren zur Halbzeit konnten wir bis zum Ende halten. Wir verloren

das Spiel mit 18:26. Bedanken möchte ich mich bei Steffen Thomsen (B-Jugend), der uns kurzfristig unterstützt hatte und im Angriff uns weiter geholfen hat.

Tore: Lars Kalckhoff 1, Sebastian Paul 1, Marvin Steffen 4, Niklas Wagner 2, Nathan-Calliebe Winter 4, Maximilian Zander 3, Steffen Thomson 3.

m.A-Jugend vs. Bramfelder SV

am 20.11.10 in der Halle Birrenkovenalle

Nach einem sehr guten Training, welches die Jungs am Freitag abgegeben haben, konnten wir mit einem guten Gefühl in das Spiel gehen. Auch wenn unser etatmäßige Torwart aus „familiären“ Gründen nicht an dem Spiel teilnehmen konnte, waren wir motiviert dieses Spiel zu gewinnen. Der gelernte Torhüter Nathan Calliebe-Winter, der nun ein grandioser Linksaußen ist, bot sich an für dieses Spiel in das Tor zu gehen. Danke schön!

Mit einer zum ersten Mal breiten Bank dominierten wir das ganze Spiel über den Gegner. Ich hatte nie das Gefühl, dass wir das Spiel aus der Hand geben würden. Trotzdem muss man sagen, dass es kein überlegendes Spiel war. Fehlende Aggression und Willen ließ das Spiel vor sich hin tröp-

feln. Der Halbzeitstand von 14:10 spiegelt dies wieder. Die Differenz hätte um einiges höher sein müssen. Doch die Mannschaft zeigte leider nicht ihr ganzes Potential.

Die 2. Halbzeit verlief ähnlich unspektakulär und mit wenig Ehrgeiz. Nur ab und zu zeigten die Jungs zu was sie im Stande sind und glänzten mit einfachen und rausgespielten Toren. Und auch in der sonst so stabilen Abwehr lief es nur knapp 10 Minuten, so wie man es sich vorstellt. Zum Schluss hieß der Endstand 29:22 für uns. Wie sagt man so gerne über solche Spiele.... Gewonnen ist gewonnen.....

Für die tatkräftige Unterstützung möchte ich mich bei Steffen Thomsen und Lukas Meyer aus der B-Jugend bedanken.

J.R.

Spielplan weiblich A-Jugend - Oberliga Hamburg

Tag	Datum	Zeit	Heim	Gast	Halle	Ergebn.
Do	23.09.2010	20:15	AMTV Hamburg 1	: Halstenbeker TS 1	Birrenkovenallee	20:23
Sa	25.09.2010	15:00	THB Hamburg 03 1	: AMTV Hamburg 1	Birrenkovenallee	18:18
Sa	30.10.2010	16:15	AMTV Hamburg 1	: Elmshorner HT 1	Schierenberg	20:21
So	07.11.2010	18:00	HG Norderstedt 1	: AMTV Hamburg 1	Schulzentrum Süd 1	29:15
Sa	20.11.2010	14:00	AMTV Hamburg 1	: Barmstedter MTV 1	Birrenkovenallee	22:20
Sa	27.11.2010	16:15	AMTV Hamburg 1	: SG Hamburg-Nord 2	Schierenberg	
So	12.12.2010	13:30	TuS Esingen 1	: AMTV Hamburg 1	SH Esingen 2 (neu)	
So	16.01.2011	16:00	Halstenbeker TS 1	: AMTV Hamburg 1	Bickbargen	
Sa	22.01.2011	16:00	AMTV Hamburg 1	: THB Hamburg 03 1	Schierenberg	
Sa	05.02.2011	17:00	Elmshorner HT 1	: AMTV Hamburg 1	Olympia-Halle	



weibliche A-Jugend

AMTV : Elmshorner HT

Vor einer Woche habe ich von Bernd die wA übernommen und nun stand das erste gemeinsame Punktspiel an. Zu Hause empfangen wir den Elmshorner HT, der bisher nur 2 Punkte gegen den Halstenbeker TS hergegeben hat.

Das Spiel begann auf beiden Seiten sehr nervös, viele Bälle wurden weggeworfen und technische Fehler begangen. Elmshorn schaffte es jedoch sich einen kleinen 2-3 Tore Vorsprung zu erarbeiten. Wir gaben nie auf und kämpften um jeden Ball. Die Abwehr stand nun besser und wir konnten einige Ballgewinne verzeichnen. Leider gaben wir diesen jedoch viel zu früh wieder her, da unsere Bemühungen den Ball schnell nach vorne zu spielen, zu Abspiel- und Schrittfehlern führte. So gingen wir mit einem knappen Rückstand in die Kabine.

Die Fehler wurden aufgezeigt und daran appelliert diese zu minimieren. Elmshorn führte zwar, aber wir waren uns sicher,

dass wenn wir weiter kämpften und den Ball sicherer spielten, wäre heute mehr für uns drin. Wir kamen motiviert aus der Kabine und starteten gut. Die Abläufe klappten besser und endlich kam auch unser Rückraum ins Spiel. So kam es, dass wir uns bis auf ein Tor rankämpften. Auch die Abwehr funktionierte weiter gut, doch leider konnten wir im gesamten Spiel unsere Abspielfehler nicht reduzieren, so dass anstatt selber aus einer 2.Welle erfolgreich abzuschließen, wir den Ball hergaben und ein ums andere Mal ein Gegentor bekamen. Wir gaben jedoch nie auf und so gelang uns doch noch der Ausgleichstreffer. Doch auch die Elmshorner fighteten weiter und konnten so kurz vor Schluss noch den entscheidenden Siegtreffer zum 20:21 markieren. Mädels, da war mehr drin! Nächste Woche geht es zum ungeschlagenen Tabellenführer aus Norderstedt.

Sarah Wichmann

AMTV : HG Norderstedt

Eine schwere Aufgabe stand uns bevor. HG Norderstedt war bis dato deutlicher Tabellenführer und verlustpunktfrei. Wenn wir hier bestehen wollten, so war dies nur mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung möglich. Im Training haben wir die Fehler des letzten Spieles analysiert und versucht durch Kleingruppenspiele mehr Ballsicherheit zu erlangen.

Wir starteten mit einer 6:0 Abwehr und pressten die Außen weg. Taktische Vorgabe für das Spiel war die Norderstedter nicht in ihr Spiel kommen zu lassen, so dass wir die Abwehr mehrmals von 6:0 auf 4+2 oder 5+1 umstellten. Die ersten 20 Minuten klappte dies auch sehr gut und wir konnten durch unsere aggressive Abwehr mehrere Ballgewinne verbuchen. Im Angriff spielten wir konsequent den Ball weiter und suchten unsere Chancen. Nach 20 Minuten stand

es 11:9 für Norderstedt und das Spiel gestaltete sich recht offen. Doch dann der Bruch, vorne schlichen sich mehr und mehr Fehlwürfe und Passfehler ein, und auch die Abwehr stand nicht mehr sicher. Abstimmungsschwierigkeiten und erneute Ballverluste ließen uns mit 8 Toren Rückstand in die Kabine gehen.

Dort wurden die ersten 20 Minuten in Erinnerung gerufen und an unsere Stärken erinnert. Norderstedt spielte eine gute 3:2:1 Abwehr, so dass wir uns vornahmen uns im Angriff mehr ohne Ball zu bewegen um die Ballverluste in Grenzen zu halten.

Die zweite Halbzeit fing an wie die Erste aufhörte. Die Abwehr immer noch unsortiert, vorne zu überhastet und ohne die nötige Übersicht. Auch die frühe Auszeit brachte nicht den erhofften Ruck, so dass



die Mädchen aus Norderstedt weiter ihren Vorsprung ausbauen konnten. Leider folgte kein Aufbäumen mehr, es schien als wenn wir uns mit der Niederlage abgefunden hätten. Nach 60 Minuten stand es dann 29:15, trotz des guten Starts eine deutliche Schlappe.

Schade, eine so deutliche Niederlage war nicht nötig! Nun haben wir zwei Wochen Zeit um unser Spiel weiter zu voran zu bringen und die uns deutlich aufgezeigten Defizite zu verbessern.

Sarah Wichmann

weibliche A AMTV - Barmstedter MTV (22:20) Spielbericht vom 20.11.2010

In den ersten Minuten war das Spiel ziemlich ausgeglichen. Sarah hat bei uns ziemlich viel gewechselt und ausprobiert. Im Laufe der ersten Halbzeit jedoch setzte sich Barmstedt vor allem über den Kreis durch. Dadurch lief es auch im Tor nicht ganz rund. Zum Glück haben wir ja genug Torhüter zur Verfügung und Kathi kam ins Tor und erwischte einen Sahnetag. Auch im Angriff lief es nicht ganz so wie wir uns es erhofft hatten, es waren oft Einzelaktionen die uns zum Erfolg brachten. Das Paddy Handball spielen kann, wissen wir ja alle, aber dass sie sich mal traut hoch zu springen und einfach mal drauf zu knallen, da waren wir auf der Bank richtig begeistert. Zur Halbzeit la-

gen wir dann mit 4 Toren hinten. Doch von wegen Aufgeben, KÄMPFEN hieß es bei uns. Sarah probierte wieder viel und ganz plötzlich lief vieles wie am Schnürchen. Es wurden Spielzüge gespielt und Merle hat super Sperren gestellt und konnte sich so oft absetzen, das hat uns schnell dazu gebracht den Rückstand aufzuholen. Die Abwehr packte mal richtig zu und erleichterte unserer Torhüterin ihre Aufgabe. So gingen wir glücklich mit einem verdienten 22:20-Sieg nach Hause . Tolle kämpferische Leistung, Mädels!! Und unsere junge neue Trainerin Sarah scheint sich schon richtig an uns manchmal zickige Weiber gewöhnt zu haben J!

Dorina D.

weiblich A-Jugend - Oberliga Hamburg

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	Diff.	Punkte
1	HG Norderstedt 1	5/14	5	0	0	160:79	81	10:00
2	Elmshorner HT 1	5/14	4	0	1	113:83	30	08:02
3	THB Hamburg 03 1	5/14	3	1	1	125:99	26	07:03
4	Halstenbeker TS 1	5/14	3	1	1	127:99	28	07:03
5	AMTV Hamburg 1	5/14	1	1	3	95:111	-16	03:07
6	Barmstedter MTV 1	5/14	1	1	3	107:107	0	03:07
7	SG Hamburg-Nord 2	5/14	1	0	4	99:139	-40	02:08
8	TuS Esingen 1	5/14	0	0	5	65:174	-109	00:10

* Diese Tabelle wird nach dem direkten Vergleich berechnet.



Wir bedanken uns ganz herzlich für die
Unterstützung unserer Sponsoren:



Fritz Hack



Kanzlei Michels
§  §
Barsbüttel/HH
www.ra-notar-michels.de

ASP

HOEFT